

Johannes Binswanger

Carolin Güssow

Reise in die moderne Geldwirtschaft

**Wirtschaftszusammenhänge verstehen
und mitreden können**

WILEY
WILEY-VCH GmbH

Inhalt

Vorwort	9
1. Kapitel: Der Anfang der Wirtschaft von Econville	15
Die Wirtschaft Econville	15
Die erste große Idee	18
Fundamentalfaktoren einer Wirtschaft	24
2. Kapitel: Econville entdeckt Gold und Geld	31
Handel ohne Geld ist mühsam	31
Eine Betrachtung zur Funktion von Geld und Gold	37
Könnte »Geld« auch ganz anders sein?	38
3. Kapitel: Die Golddeckung wird ausgehebelt	51
Der erste »ungedekte« Kredit in Econville	51
Inflation, Deflation und das Geldkleid	55
Von der boomenden Wirtschaft zur Krise	61
Auf der Suche nach einem stabileren und vertrauenswürdigen System	65
4. Kapitel: Von Econville zu einer modernen Geldwirtschaft mit Zentralbank	71
Übergang zu einem System mit Zentralbank	71
Gold- und Geldverhältnisse in unserer modernen Wirtschaft	75
Wie Zahlungen und Kredite funktionieren	79
Der Interbankenmarkt und kurzfristige Zinsen für Geld	87
Geldpolitik am kurzfristigen Ende der Zinsen	90
Negative Zinsen	100
Das neue System im Vergleich	103

5. Kapitel: Das Herzstück einer Marktwirtschaft:	
Angebot und Nachfrage	111
Wann hat etwas »Wert«?	111
Nachfrage auf dem Gütermarkt	116
Angebot und Nachfrage auf dem Finanzmarkt	120
6. Kapitel: Kapital- und Finanzmärkte	131
Primärer Kapitalmarkt und Zinsen	131
Der Finanzmarkt	138
Zinsniveau und die Finanzierung realer	
Investitionen über den Kapitalmarkt	142
Die Zentralbank als Akteurin auf der	
Nachfrageseite des Finanzmarkts	147
Wie Zinsen auf dem Interbankenmarkt	
»normale Zinsen« beeinflussen	154
7. Kapitel: Quantitative Easing und lange	
Zentralbankbilanzen	161
Die große Finanzkrise und wie die Zentralbank grüne	
Flüssigkeit schafft	161
Hat das Quantitative Easing »funktioniert«?	174
Bedeutet Quantitative Easing eine	
Finanzierung des Staates durch die Zentralbank?	183
Eine lange Zentralbankbilanz und negative	
Zinsen in der Schweiz	188
8. Kapitel: Preisstabilität und Konjunkturmanagement	199
Der geldpolitische Auftrag einer Zentralbank	199
Boomphasen und Inflation	205
Rezessionsphasen und Deflation	218
Die Wirtschaftskrise in den 1990er-Jahren in der Schweiz	222
Preisstabilität und die Messung von Inflation	227
Leitzinsen und Kommunikation von Zentralbanken	235
Gewinne von Zentralbanken und potenzielle	
Konflikte mit der Politik am Beispiel der Schweiz	242

9. Kapitel: Betrachtungen zu Währungsgemeinschaften und zum Euro	253
Vorteile und Nachteile einer Währungsgemeinschaft	253
Warum gibt es keine »Dollarkrise«, wenn ein US-Staat Probleme hat?	262
Eine kurze Geschichte des Euros und seiner Krise	268
10. Kapitel: Digitales Geld	285
Neue Formen von digitalem Geld	285
Bitcoin – Prototyp aller Kryptowährungen	287
Ein genauerer Blick auf die Bitcoin-Kryptographie	300
Stablecoins	309
Digitales Zentralbankengeld (CBDC)	322
Ausblick	329
Rück- und Ausblick	335
Anmerkungen	341
Über Autor und Autorin	347
Stichwortverzeichnis	349